

Meisterbetrieb
Garten- und Landschaftsbau
Inh. Toni Heck



Seit 1972

H. Müller

www.galabau-heck.de

Garten- und Landschaftsbau H. Müller Inh. Toni Heck Newsletter

Sommer 2019

GALABAU MÜLLER INFORMIERT

Warum gibt es eigentlich nach dem 24.6. Johannistag keinen frischen Spargel oder Rhabarber mehr?

Darüber möchten wir Sie in diesem Newsletter aufklären.

Johannistag - Stichtag im Garten -

Der Johannistag hat aus gärtnerischer Sicht eine besondere Bedeutung. Zum einen sollte nach diesem Tag kein Spargel oder Rhabarber mehr geerntet werden, außerdem minimiert sich bei den meisten Laubgehölzen und immergrünen Hecken ab diesem Zeitpunkt das Wachstum.

Was sie genau nach dem Johannistag beachten sollten, erfahren Sie in den nachfolgenden Rubriken!

Spargel und Rhabarber

Falls Sie in Ihrem eigenen Garten selber Spargel anbauen, sollten Sie folgendes beachten:

Nach diesem Stichtag sollte kein Spargel mehr geerntet werden, da die Spargelpflanzen nun durch die ungestörten Austriebe Reservestoffe für die nächste Saison in den Wurzeln einlagern.

Bei Rhabarber verhält es sich ähnlich. Durch das Ernten einer Stange wird ein kompletter Pflanzentrieb entnommen, welcher die komplette Pflanze schwächt. Die Folge hieraus könnte sein, dass der Ertrag für die nächsten Jahre ausbleibt. Genau wie bei den Spargelpflanzen benötigt die Wurzel eine Ruhephase, um genügend Reservestoffe für die nächste Saison einzulagern. Wichtig ist zudem noch, dass nach dem 24.6. der Oxalsäuregehalt im Rhabarber ansteigt.

Spargel und Rhabarber sollten nach dem Johannistag gedüngt und gewässert werden. Ein optimaler Dünger dafür ist OSCORNA Animalin. Dieser organische Gartendünger unterstützt vor allem die Mikroorganismen im Boden. Alle OSCORNA Dünger können Sie in unserem Blumenladen erwerben. Gerne berechnen wir Ihnen auch die optimale Menge für Ihre Bedürfnisse.

Wir freuen uns, dass Sie sich dazu entschieden haben, unseren Newsletter herunterzuladen. Ab sofort erscheint zu jeder Jahreszeit ein neuer Newsletter mit nützlichen Gartentipps. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung.

- Ihr GalaBau Müller Team

Heckenschnitt

Da Laubgehölze und immergrüne Pflanzen ab dem Johannistag nur noch einen minimalen Wuchs aufweisen, wird sehr häufig ab diesem Zeitpunkt der Heckenschnitt vorgenommen.

Auch Formgehölze können ab diesem Zeitpunkt geschnitten werden und treiben bis zum Frühjahr nur noch minimal aus.

Doch bevor mit den Schneidearbeiten begonnen wird sollten, die Hecken oder Gehölze nach brütenden Vögeln oder Nestern abgesucht werden. Es muss beachtet werden, dass gemäß Bundesnaturschutzgesetz nur schonende Form- und Pflegeschnitte erlaubt sind.

Gerne beraten wir sie in der richtigen Schnitteise Ihrer Gehölze oder führen diese Arbeiten für Sie aus.

Welcher Dünger ist der Richtige?

Pflanzen benötigen zum Wachsen Nährstoffe, die in Haupt- und Spurennährstoffe eingeteilt werden. Da der anstehende Boden den Pflanzen nicht immer alle Nährstoffe bieten kann, insbesondere Stickstoff, müssen die fehlenden Nährstoffe durch das Düngen nachgereicht werden. Hierbei unterscheidet man zwei Sorten von Dünger: **organische und mineralische Dünger**. Organische Dünger sind aus wertvollen organischen Stoffen hergestellt. Organisch gebundene Nährstoffe werden durch Bodenorganismen in eine pflanzenverfügbare Form gebracht.

Diese wirken durch die unterschiedliche Körnung sofort und langanhaltend. Vorteilhaft für die Wirkung dieser Düngemittel ist dabei die Tatsache, dass "Hersteller" (Bodenorganismen) und „Verbraucher“ (Pflanzen), von den gleichen Umweltfaktoren, nämlich Feuchtigkeit und Temperatur abhängig sind. Das heißt, dass "Angebot" ist im Allgemeinen dann am höchsten, wenn auch die "Nachfrage" am höchsten ist. Die Nährstoffe werden bei sachgerechter Düngung in dem Maße freigesetzt, wie sie von den Pflanzen benötigt werden, was wiederum Auswaschungsverluste vermindert. Wer zeitgemäß und naturgemäß gärt, bevorzugt Düngemittel, deren Nährstoffe in organisch gebundener Form vorliegen

Eine Auswahl an Organischen Düngern finden Sie auf unserer Homepage!

Pflanzeneck
© Garten- und Landschaftsbau **H** Müller Inh. Toni Heck

GaLaBau Müller bringt Ihnen ihren Garten näher!

Garten- und Landschaftsbau H. Müller
Inh. Toni Heck
Steinrötschstraße 54
52152 Simmerath

So erreichen Sie uns

Falls Sie weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen und Produkten benötigen, rufen Sie uns an:

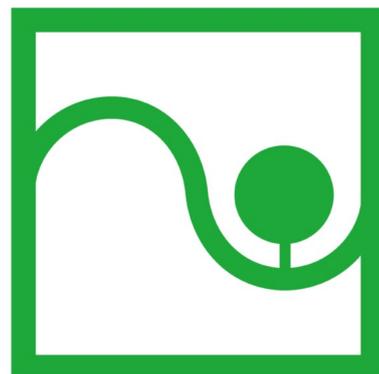
Garten- und Landschaftsbau H. Müller
Inh. Toni Heck
Steinrötschstraße 54
52152 Simmerath

02473 3398

info@galabau-heck.de

Besuchen Sie uns im Web unter
www.galabau-heck.de

Oder auf Facebook unter
www.facebook.com/galabau.muellerheck



**Ihr Experte für
Garten & Landschaft**